



Selbstfahrer auf der Lahn 1963

Übermächtige Konkurrenz

Ortsteil Ahl mit Ahler Hof

Mit der fortschreitenden Industrialisierung gewinnt die Lahn als Transportweg zunehmend an Bedeutung. Der Bau der Ahler Schleuse macht 1853 den Flussabschnitt an der Ahler Hütte auch für moderne Dampfschiffe befahrbar.

Doch dieser technische Fortschritt kommt für die Ahler Hütte zu spät. Der Niedergang setzt in der Mitte des 19. Jahrhunderts ein. Der enorme Holzbedarf des Betriebes ist kaum noch zu decken, während die Konkurrenz der koksbetriebenen Hochöfen übermächtig wird. Die Nähe der aufstrebenden Grube bringt keine Rettung. Im Jahr 1871 stellt die Ahler Hütte ihren Betrieb ein, die Anlagen gehen schließlich in den Besitz der Aktiengesellschaft Friedrichsseggen über.